

## Praktikumsbericht von Charleen Schubert

Am Montag den 11.01.2016 begann mein, wie ich nun bedauere, nur einwöchiges Praktikum bei der Bundestagsabgeordneten Bettina Hagedorn. Ich sollte vielleicht anmerken, dass ich dieses Praktikum mit einer Klassenkameradin bei Frau Hagedorn absolviert habe. Wir stellten jedenfalls schnell fest, dass alle vier Mitarbeiter von Frau Hagedorn sehr nett waren und wir uns somit schnell wohl fühlten. Nach einer kleinen Vorstellungsrunde gingen wir unsere Hausausweise abholen, mit denen man freien Zugang zu allen Gebäuden des Deutschen Bundestags hat, bedauerlicherweise muss man diese jedoch am Ende seines Praktikums wieder abgeben.

Im Laufe der Woche hatte ich die Möglichkeit zahlreiche Erfahrungen auch außerhalb des Büros zu sammeln. Darunter fielen zum Beispiel die Teilnahme an einem sehr interessanten Vortrag im Bundesministerium für Arbeit und Soziales, einer „Privatführung“ vor der eigentlichen Besucherzeit in der SPD-Parteizentrale, dem Willy-Brandt-Haus.

Mein persönliches Highlight war wohl der Mittwoch, denn dort hatte ich die Möglichkeit an einer Sitzung des Haushaltsausschusses teilzunehmen. Es war sehr spannend einmal mitzuerleben, wie hitzig die Diskussionen teilweise waren und welche fast lockere Atmosphäre trotzdem herrschte. Aufgrund der Geheimhaltung konnten wir die Ausschusssitzung leider nicht bis zum Ende mitverfolgen. Dafür ging es direkt im Anschluss daran, die Vorbereitungen für den (nachträglichen) 60. Geburtstagsempfang von Frau Bettina Hagedorn auszurichten, der mit dem Ende der Sitzung des Haushaltsausschusses gefeiert wurde. Dabei waren auch „Promis“ wie Außenminister Frank-Walter Steinmeier, Verkehrsminister Alexander Dobrindt und Umwelt-/und Bauministerin Barbara Hendricks.

Spannend fand ich aber auch die unterschiedlichen Plenarsitzungen an denen ich teilnehmen konnte und natürlich die Einblicke in die Arbeit im Büro, die erstaunlich abwechslungsreiche Themen beinhaltete.

Abschließend kann ich sagen, dass diese Woche zwar viel zu kurz war, aber trotzdem sehr lehrreich, abwechslungsreich und interessant gewesen ist. Mir wurde klar, dass

die Arbeit als Abgeordnete sehr umfangreich, anstrengend und arbeitsaufwendig ist und trotzdem Spaß machen kann.

Ich möchte mich auf diesem Wege auch noch einmal recht herzlich für diese tolle Woche bedanken und auch dafür, dass sowohl Frau Hagedorn, als auch ihre Mitarbeiter sich die Zeit für meine Klassenkameradin und mich genommen haben.

Vielen Dank!

Charleen Schubert